



Infoblatt Pfarrei St. Theodul und deutschsprachige Vereine Sitten Oktober 2012

Nr. 10

17. Jahrgang

Erscheint monatlich

PC 19-9008-9

Katholisches Pfarramt

Telefon 027/322 32 23

Internet: www.st-theodul.ch

E-Mail: pfarrei@st-theodul.ch

Werter Leser, Werte Leserin

Herzlichen Gruss an Euch alle, wo immer Ihr seid. Im Monat Oktober erfreuen wir uns besonders der schönen Natur, und wir feiern in der Pfarrei verschiedene liturgische Feste - Perlen in Überfülle.

Erntedank

Die letzten Früchte präsentieren sich zum Ernten in ihrer wunderbaren Farbenpracht. Wir wollen dem „Herrgott“ für die Ernte danken. Wir tun dies am 13. Oktober beim Familiengottesdienst.

„Ich liebe dich, Erde, denn Gott erhält dich noch immer in seiner Treue. Trotz aller Zerstörung, die wir angerichtet haben. Trotz Krieg, Gewalt und rücksichtsloser Ausraubung, wird es noch immer Frühling und Sommer, Herbst und Winter; kommt immer ein neuer Tag nach dem Dunkel der Nacht“ (Verfasser Unbekannt)

Rosenkranzmonat

Der Monat Oktober - oder auch Rosenkranzmonat genannt - möchte uns zum Danken einladen. Das Rosenkranz-Gebet orientiert sich an der Bibel. Es ist ein betrachtendes Gebet, in dem das Heilsgeschehen unserer Erlösung durch Jesus Christus im Mittelpunkt steht. Auch wir in der Pfarrei möchten betrachtend und meditierend das Rosenkranzgebet wöchentlich miteinander beten. Am Tag des Rosenkranzfestes (7. Oktober) dankt die Kirche bewusst für das einzigartige Geschenk dieser Heilsperlen.

Folgende Geschichte kann uns helfen, dieses Gebet wieder vermehrt zu lieben.

Der Mönch und die Rosenkränze

Eine Legende aus dem 13. Jahrhundert erzählt, dass in einer Stadt ein Student lebte, der ein ausschweifendes Leben führte und nur eine einzige gute Gewohnheit hatte: Er hatte der Gottesmutter versprochen ihr jeden Tag einen Kranz aus Rosen zu bringen. Eines Tages verleidete dem jungen Mann die Welt und er beschloss ins Kloster zu gehen. Die älteren Brüder gaben ihm ständig so viele Aufgaben, dass er keine Zeit mehr fand der Gottesmutter Kränze zu binden. Er vergass sein Versprechen aber nicht und fragte den Beichtvater, was er tun solle. Der Beichtvater sagte ihm, er solle die Rosen mit dem Gebet „Gegrüsst seist du Maria“ ersetzen.

Der junge Mann folgte dem Rat des Beichtvaters, aber das viele Wiederholen des gleichen Gebetes fand er langweilig. Nach einer kurzen Zeit fiel ihm ein, jedem „Gegrüsst seist du Maria“ eine Szene aus dem Evangelium dazu zu geben.

Es waren 15 Szenen und sie umfassten das ganze Leben von Jesus. Daher stammt wahrscheinlich auch der Name Rosenkranz für das Gebet. Der Rosenkranz stellt somit einen Kranz voller Rosen für die Mutter Gottes dar.

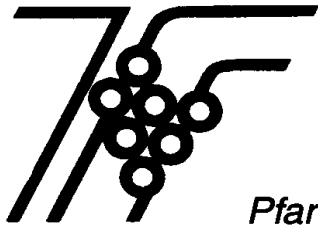
Heilige des Monats

Auf dem Weg durch den Oktober begegnen wir Heiligen, die durch ihr Beispiel und wirken Perlen sind für unser eigenes Leben. Es sind dies die **Schutzengel** (2. Oktober), **Franz von Assisi** (4. Oktober), **Theresia von Jesus** (von Avila) (15. Oktober) und **Lukas**, der Evangelist (18. Oktober).

So wünsche ich Euch ein dankbares Ernten dieser Oktober-Perlen und den Mut, diese kostbaren Schätze mit offenem Herzen weiter zu schenken.

Im Namen des Seelsorgeteams

Irma Wyssen



Pfarrei St. Theodul



Achten Sie bitte auf die neuen Zeiten!

Montag:	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Dienstag:	10.30 Uhr	Schülergottesdienst
	17.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch:		kein Gottesdienst
Donnerstag:	17.00 Uhr	Eucharistiefeier
Freitag:	17.00 Uhr	Eucharistiefeier
Samstag:	17.00 Uhr *)	Sonntagsgottesdienst
Sonntag:	10.00 Uhr *)	Sonntagsgottesdienst
*) alternierend - bitte liturgischen Kalender beachten		

Beichtgelegenheit

Bei den Kapuzinern jeden Samstag von 09.00 Uhr bis 10.30 Uhr oder nach Übereinkunft mit Pfarrer Wendelin Walker (Telefon: 078/744 68 95).

Bibellesen

Jeden zweiten Donnerstag im Monat von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr in der Krypta.

Gottesdienste in anderen Pfarreien

	Pfarrei	Samstag	Sonntag
	Bramois	18.00 Uhr	10.30 Uhr
	Longeborgne	08.00 Uhr	08.30 Uhr
	Kathedrale	18.00 Uhr	10.30 Uhr
	Platta		09.15 Uhr
	Sacré-Coeur	17.30 Uhr	09.30 Uhr
	Champsec		11.00 Uhr
	Saint-Guérin	17.30 Uhr	10.00 Uhr / 18.00 Uhr
	Châteauneuf		08.45 Uhr
	Uvrier	18.00 Uhr	
	Saint-Léonard		10.00 Uhr

Liturgischer Kalender und Veranstaltungen der Vereine

Oktober 2012

1. Mo. **Hl. Theresia vom Kinde Jesus**, Ordensfrau.
17.00 Uhr Rosenkranzgebet
 2. Di. **Hl. Schutzengel**.
10.30 Uhr: Wortgottesdienst der 2. Primarklasse.
17.00 Uhr: Eucharistiefeier.
Gedächtnis für Erwin Andenmatten-Hohler und für die Verstorbenen der Familie Grolimunde Chastonay und Marianne de Chastonay.
 3. Mi. der 26. Woche im Jahreskreis.
19.00 Uhr: Oktobererandacht, gestaltet von der FMG.
 4. Do. **Hl. Franz von Assisi**, Ordensgründer.
14.00 Uhr: Spiel- und Jassnachmittag für alle im Pfarreisaal (FMG/MV).
17.00 Uhr: Eucharistiefeier.
Stiftmesse für Ignaz Berchtold und für Josef und Julia Sigrist-Bertschinger. Gedächtnis für Heinrich und Hermine Grand; Albert und Clothilde Russi.
 5. Fr. der 26. Woche im Jahreskreis.
Herz-Jesu-Freitag.
09.15 Uhr: Mukihort im Pfarreisaal.
17.00 Uhr: Eucharistiefeier.
Stiftmesse für Jean-Marc Vogel Gedächtnis für Katharina Bayard und ihre Kinder Stefan und Astrid, sowie für Pia Lauber und Marie Hutter.
20.00 Uhr: Generalversammlung des Männervereins im Pfarreisaal.
6. Sa. Heiliger Bruno.
 7. So. **27. SONNTAG IM JAHRESKREIS**.
10.00 Uhr: Sonntagsgottesdienst.
Lesungen: L1 Gen 2,18-24; L2 Hebr 2,9-11.
Evangelium: Markus 10,2-16.
Gestaltung: Volksgesang KG.
Opfer für die diözesanen Bildungshäuser St. Jodern und Notre-Dame du Silence.
Sporttag der DGS in les lles.
8. Mo. der 27. Woche im Jahreskreis.
14.00 Uhr: Flöten im Pfarreisaal (FMG).
17.00 Uhr: Rosenkranzgebet.
 9. Di. **Hl. Dionysius**.
10.30 Uhr: Wortgottesdienst der 1. Primarklasse.
17.00 Uhr: Eucharistiefeier.
Gedächtnis für Josef und Agnes von Riedmatten und Enkelin Bernadette.
 10. Mi. der 27. Woche im Jahreskreis.
19.00 Uhr: Oktobererandacht, gestaltet vom Männerverein.
20.00 Uhr: Generalversammlung des Chors St. Theodul im Pfarreisaal.

11. Do. der 27. Woche im Jahreskreis.
14.00 Uhr: Spiel- und Jassnachmittag für alle im Pfarreisaal (FMG/MV).
17.00 Uhr: Eucharistiefeier.
Stiftmesse für Walter Margelisch. Gedächtnis für Marie Tichelli und Hilda Imstepf.
20.00 Uhr: Bibel-Teilen in der Krypta.

12. Fr. der 27. Woche im Jahreskreis.
17.00 Uhr: Eucharistiefeier.
Stiftmesse für die Familie Emil und Marie-Therese Grolimund-de Chastonay.
Gedächtnis für Esther und Franz Metry-Andenmatten.

13. Sa. **JAHRESTAG DER WEIHE DER KATHEDRALE SITTEN.**
17.00 Uhr: Familiengottesdienst - Erntedankfest.
Gedächtnis für Peter Stucky und für Pfarrer Marcel Margelisch.
Lesungen: L1 Weish 7,67-11; L2 Hebr 4,12-13.
Evangelium: Markus 10, 17-30.
Gestaltung: Volksgesang KG.
Opfer für die Belange der Pfarrei.

14. So. 28. **SONNTAG IM JAHRESKREIS.**

15. Mo. **Hl. Theresia vom Jesus** (von Avila), Ordensfrau.
17.00 Uhr: Rosenkranzgebet.

16. Di. **Hl. Gallus**, Mönch, Einsiedler.
17.00 Uhr: Eucharistiefeier.
Gedächtnis für Trudy Mengis und für Maria Rey-Bellet-Ritz.

17. Mi. **Hl. Ignatius von Antiochien**, Bischof.
19.00 Uhr: Oktoberandacht, gestaltet von der Primarschule.

18. Do. **HL. LUKAS**, Evangelist.
08.00 Uhr: Eucharistiefeier.
Im Namen der FMG beten wir ganz speziell für:
✠ Charlotte Bregy Conne, Tochter von Ida Bregy;
✠ Betty Stegmann-Hutter, Tochter von Hanni Hutter;
✠ Margrit Cina-Mazotti, Schwester von Blanka Meyer;
✠ Paula Volken-Arnold, Mitglied.
ab 08.30 Uhr: Frühstück für alle (FMG/Männerverein).
14.00 Uhr: Spiel- und Jassnachmittag für alle im Pfarreisaal (FMG/MV).
17.00 Uhr: Eucharistiefeier.
Gedächtnis für Erna Rouvinez-Grandi.
20.00 Generalversammlung der DGS im Schulzentrum Gravelone.

19. Fr. **Hl. Paul vom Kreuz**, Priester, Ordensgründer.
09.15 Uhr: Mukihort im Pfarreisaal.
17.00 Uhr: Eucharistiefeier.
Gedächtnis für Anton und Berta Blatter-Imstepf.

20. Sa. der 28. Woche im Jahreskreis.
Sonntag der Weltmission.

21. So. 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS.

Weltgebetstag.

10.00 Uhr: Sonntagsgottesdienst.

Gestaltung: Kolping / Chor St. Theodul.

Lesungen: L1 Jes 53, 10-11; L2 Hebr 4,14-16.

Evangelium: Markus 10,35-45.

Opfer für den Ausgleichsfonds der Weltkirche - MISSIO.

22. Mo. der 29. Woche im Jahreskreis.

14.00 Uhr: Flöten im Pfarreisaal (FMG).

17.00 Uhr: Rosenkranzgebet.

23. Di. **Hl. Johannes von Capestrano**, Ordenspriester.

10.30 Uhr: Schülergottesdienst der 5./6. Primarklasse.

17.00 Uhr: Eucharistiefeier.

Stiftmesse für Stephanie Marty-Metry.

24. Mi. **Hl. Antonius Maria Claret**, Bischof

19.00 Uhr: Oktoberandacht, gestaltet vom Chor St. Theodul.

Schulferien vom 24. Oktober bis 5. November 2012.

25. Do. der 29. Woche im Jahreskreis.

14.00 Uhr: Spiel- und Jassnachmittag für alle im Pfarreisaal (FMG/MV).

17.00 Uhr: Eucharistiefeier.

Stiftmesse für Norbert und Lydia Bumann-Kalbermatten. Gedächtnis für die Verstorbenen der Familie Boillat.

26. Fr. der 29. Woche im Jahreskreis.

17.00 Uhr: Eucharistiefeier.

Stiftmesse für Jean-Baptiste und Victorine Micheloud-Théodoloz.

19.00 Uhr: Brisolée in Réchy (Kolping Siders & Sitten).

27. Sa. der 29. Woche im Jahreskreis.

17.00 Uhr: Sonntagsgottesdienst.

Stiftmesse für Josef und Agnes von Riedmatten, Gedächtnis für Rudolf Bregy, Charlotte Bregy-Conne und für Emilio Bigorra.

Lesungen: L1 Jer 31,7-9; L2 Hebr 5,1-6.

Evangelium: Markus 10,46-52.

Gestaltung: Volksgesang KG.

Opfer für die Belange der Pfarrei.

28. So 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS.

29. Mo. der 30. Woche im Jahreskreis.

17.00 Uhr: Rosenkranzgebet.

30. Di. der 30. Woche im Jahreskreis.

17.00 Uhr: Eucharistiefeier.

Stiftmesse für Siegfried Andenmatten und für Karl Sewer, Gedächtnis für Oskar Zenklusen zusammen mit der Franziskanischen Gemeinschaft.

31. Mi. **Hl. Wolfgang**, Bischof.

Liturgische Dienste

Ministranten

SO	07.10.12	Raphael Cleusix	Noémie Fournier	Léa Bétrisey	Mattia Bétrisey
SA	13.10.12	Carole Fanelli	Noëmi Rothenbühler	Paul Crettenand	Jean-Baptiste Dayer
SO	21.10.12	Louise Escher	Johanna Summermatter	Julien Divorne	Gaspard Escher
SA	27.10.12	Bénédicte Masa	Ramon Prata	Nathan Imboden	Noah Imboden

Lektor

Kommunionhelfer

SO	07.10.12	Karl Hutter	Carine Meichtry
SA	13.10.12	Paul Schnidrig	Catherine Millius
SO	21.10.12	Marcel Schwestermann	Daniela Schwery
SA	27.10.12	Jonas Schnidrig	Roger Bayard



Oktoberandachten

Der Monat Oktober ist der Rosenkranzmonat. Die vorgesehenen Andachten finden jeweils am Mittwoch um 19.00 Uhr statt und werden mitgestaltet von den Vereinen:

- Mittwoch, 03. Oktober:** FMG St. Theodul
- Mittwoch, 10. Oktober:** Männerverein St. Theodul
- Mittwoch, 17. Oktober:** Primarschulen
- Mittwoch, 24. Oktober:** Chor St. Theodul



Franziskanische Gemeinschaft

Am **Dienstag, 30. Oktober 2012** um 16.15 Uhr treffen sich die Mitglieder der Franziskanischen Gemeinschaft in der Pfarrkirche zur Andacht. Um 17.00 Uhr ist Messe für die verstorbenen Mitglieder der Gemeinschaft.

Pfarreichronik



Beerdigung

Der Herr hat zu sich gerufen: **Paula Volken-Arnold**, des Alfons und der Leonie geboren am 25. September 1928 und gestorben am 21. September 2012.

Gott schenke ihr den ewigen Frieden!

Kirchenopfer St. Theodul

August 2012

Kirchenopfer (Sonntagsopfer)

04. August	Fr. 79.05
11. August	Fr. 75.55
18. August	<u>Fr. 138.70</u>
Total zu teilen	<u>Fr. 293.30</u>



OICE Fr. 146.65

Pfarrei St. Theodul Fr. 146.65

Befohlene Opfer

25. August, Caritas Schweiz Fr. 127.30

Opfer Pfarrei St. Theodul

03. August: Beerdigung Fr. 279.85

15. August: Maria Himmelfahrt Fr. 116.25

Total **Fr. 816.70**

Erneuerung des Pfarrblatt-Abonnements für 2012/2013

In dieser Ausgabe finden Sie einen Einzahlungsschein beigelegt. Hiermit sind Sie freundlichst eingeladen, Ihr Jahresabonnement für das Pfarrblatt 2012/2013 zu erneuern. Durch die Mithilfe von Freiwilligen können wir den Preis vom letzten Jahr (Fr. 30.--) beibehalten. Mit dem etwaigen Überschuss möchten wir die übrigen Drucksachen der Pfarrei berappen. Grosszügigen Spendern sind wir natürlich immer dankbar.

Dürfen wir Sie in diesem Sinne bitten, uns den Betrag mit dem beiliegenden Einzahlungsschein nächstens zu überweisen. Wer das Blatt nicht bezahlen kann, es aber trotzdem behalten möchte, möge dies ohne Scheu dem Pfarramt melden. (Telefon 027/322 32 23).

Herzlichen Dank!

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag 13.30 Uhr - 17.00 Uhr

Telefon 027/322 32 23

pfarrei@st-theodul.ch

Bibelleseplan



*Der HERR ist freundlich dem,
der auf ihn harret,
und dem Menschen,
der nach ihm fragt.*

Klagelieder 3,25 (L)

Mo 1 Jeremia 37,1–21

Di 2 Jeremia 38,1–13

Mi 3 Jeremia 38,14–28

Do 4 Jeremia 39,1–18

Fr 5 Jeremia 40,1–16

Sa 6 Jeremia 41,1–18

So 7 Psalm 65

Mo 8 Jeremia 42,1–22

Di 9 Jeremia 43,1–13

Mi 10 Jeremia 44,1–23

Do 11 Jeremia 45,1–5

Fr 12 Klagelieder 1,1–22

Sa 13 Klagelieder 3,1–33

So 14 Psalm 137

Mo 15 Klagelieder 3,34–66

Di 16 Klagelieder 5,1–22

Mi 17 2 Korinther 1,1–11

Do 18 2 Korinther 1,12–24

Fr 19 2 Korinther 2,1–11

Sa 20 2 Korinther 2,12–17

So 21 Psalm 142

Mo 22 2 Korinther 3,1–11

Di 23 2 Korinther 3,12–18

Mi 24 2 Korinther 4,1–6

Do 25 2 Korinther 4,7–12

Fr 26 2 Korinther 4,13–18

Sa 27 2 Korinther 5,1–10

So 28 Psalm 96

Mo 29 2 Korinther 5,11–15

Di 30 2 Korinther 5,16–21

Mi 31 2 Korinther 6,1–10

Bibelteilen

Die Interpretation des Lebens anhand der Bibel

(in 12 Bildern)

Die berühmten Geschichten der ersten Seiten der Bibel führen ein richtiges Dornröschendasein in der Verkündigung durch die Kirche. Wann wird denn auch die Exegese der Genesis, des ersten Buches der Bibel, geboten? Die uralten Berichte vom Paradies und vom Sündenfall Adams und Evas, von der Sintflut und dem Bau des Turms zu Babel, von der Salzsäule und dem Linsengericht: das sind Mythen, ätiologische Legenden voll Sinn. Selten einer dieser Texte hat seinen Platz gefunden im sonntäglichen Lesezyklus und folglich ist auch ihre Exegese äusserst rar.

Die Geschichten selber, wenigstens die meisten unter ihnen, sind den Christen vom ersten Schulalter an bekannt. Die Verinnerlichung dieser Texte im christlichen Leben hat aber nie stattgefunden, denn die tiefen Wahrheiten, die diese Legenden aussprechen, führen ein einsames Schubladendasein. Und doch handelt es sich dabei um Erfahrungen der frühen Menschheit, der Gegebenheiten der ersten göttlichen Offenbarungen, einer theologischen Anthropologie in Bildern. Die Bibel interpretiert die Anfänge und die Basis dessen, was die Welt und das Leben ausmacht. Es geht dabei nicht um Daten und vergangene Vorkommnisse, sondern um einen ständigen Ablauf des Lebens, dem niemand ausweichen kann, weder gestern, noch heute, noch morgen.

Diesen tiefen Wahrheiten möchten wir beim Bibelteilen jeweils am zweiten Donnerstag im Monat nachgehen, wir möchten darüber diskutieren, sie verinnerlichen.

Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Also: Immer am 2. Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr in der Krypta von St. Theodul.

P. Wendelin



Katholischer Männerverein St. Theodul

JASSNACHMITTAGE

Seit September 2012 finden wieder gemeinsame Jass- und Spielnachmittage mit der Frauen- und Müttergemeinschaft statt. Beginn jeweils um 14.00 Uhr im Pfarreisaal. Nähere Angaben finden Sie unter dem detaillierten Programm der FMG.



GENERALVERSAMMLUNG

Die Generalversammlung findet am **Freitag, den 5. Oktober 2012** um 20.00 Uhr im Pfarreisaal statt. Nach dem offiziellen Teil offeriert der Verein einen kleinen Imbiss.

OKTOBERANDACHT

Am Mittwoch, den **10. Oktober 2012** um 19.00 Uhr in der Theodulskirche.

FRUEHSTUECK FUER ALLE

Am Donnerstag, den **18. Oktober 2012** ab 08.30 Uhr im Pfarreisaal zusammen mit der Frauen- und Müttergemeinschaft.

Wir hoffen auf ein zahlreiches Mitmachen an diesen Anlässen.

Der Vorstand



Pressegruppe St. Theodul

Bücherausstellung

13. - 18. November 2012

Am Freitag, den **16. November 2012** um **20.00** Uhr (Saalangabe folgt noch) wird uns der wohl berühmteste Schweizer Hausmann, **Herr Bänz Friedli**, der mit seinem neusten Buch «Wenn die mich nicht hätten» und seiner neuen Doppel-CD «Sy no Frage» auf Tour ist, mit einer gekonnten Lese-Show erheitern!

Wer sich einstimmen will, kann sich an seiner wöchentlichen Kolumne im «Migros-Magazin» bereits warmlaufen. Schreiben kann der Mann nämlich: freche, pointierte, lustige Beobachtungen.



Aber zum Hören ist er noch besser! Nutzen Sie die Chance, Bänz Friedli live zu sehen! Reservieren Sie sich diesen Abend unbedingt, Sie werden's nicht bereuen!



Jugendgruppe St. Theodul Sitten

Jugendtreff 2012 - 2013

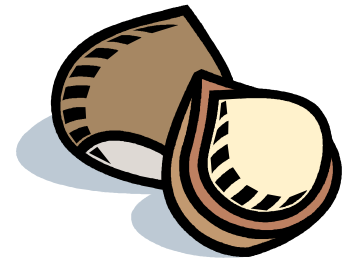
Die Lokalitäten des Jugendtreffs können ja bekanntlich im Moment aus Sicherheitsgründen nicht benutzt werden. Die Vermögensverwaltung und der Pfarreirat der Pfarrei St. Theodul sind bemüht, mit den Besitzern der Lokalitäten eine Lösung zu finden. Wir hoffen, dass die Lokalitäten bald wieder für die Jugendlichen zugänglich sind.

Trotzdem wollen wir den Jugendlichen in der Übergangsphase die Möglichkeiten bieten, sich im Rahmen der Jugendgruppe St. Theodul zu treffen. Zur Eröffnung des neuen Vereinsjahres laden wir alle interessierten Jugendlichen der Pfarrei St. Theodul zusammen mit ihren Eltern zu einem Brisolée ein.

Datum: Freitag, 12. Oktober 2012

Ort: Pfarreisaal St. Theodul

Zeit: 19'00 Uhr



Wir werden an diesem Abend auch über die vorgesehenen Aktivitäten und Anlässe des Jugendtreffs orientieren. Die Jugendlichen bitten wir, interessante und spannende Spiele von Zuhause mitzubringen.

Wir hoffen, euch zahlreich im Pfarreisaal begrüßen zu können !

Moritz Schwery





Frauen- und Müttergemeinschaft St. Theodul

ANLÄSSE FÜR ALLE

Jass- und Spielnachmittag

Jeweils am **Donnerstag 4.10., 11.10., 18.10. und 25.10.2012** treffen sich Jung und Alt um 14.00 Uhr im Pfarreisaal.

Oktoberandacht

Am **Mittwoch den 3. Oktober 2012** gestaltet die Liturgiegruppe der FMG diese Andacht, welche um 19.00 Uhr in der Kirche St. Theodul gefeiert wird.

Frühstück FÜR ALLE

Am **Donnerstag 18. Oktober 2012, ab 08.30 Uhr** laden der Männerverein und die Müttergemeinschaft ALLE zu einem gemütlichen Frühstück im Pfarreisaal ein.

Kochkurs „Kleine Häppchen, grosse Wirkung“

Am **Donnerstag 8. November 2012 um 19.30 Uhr** führt uns Frau Jasmin Gehrig in die Welt der kleinen Häppchen.

Kosten pro Person : zirka Fr. 40.-- (alles inbegriffen)

Für nähere Auskünfte sowie die Anmeldung **bis spätestens 5. November 2012** könnt ihr euch an **Julie Nanzer 027/203 69 06** wenden.

Da die Anzahl Personen beschränkt ist, besteht die Möglichkeit, diesen Kurs am 22. November 2012 zu wiederholen.



GRUPPE MUTTER UND KIND

Mukihort

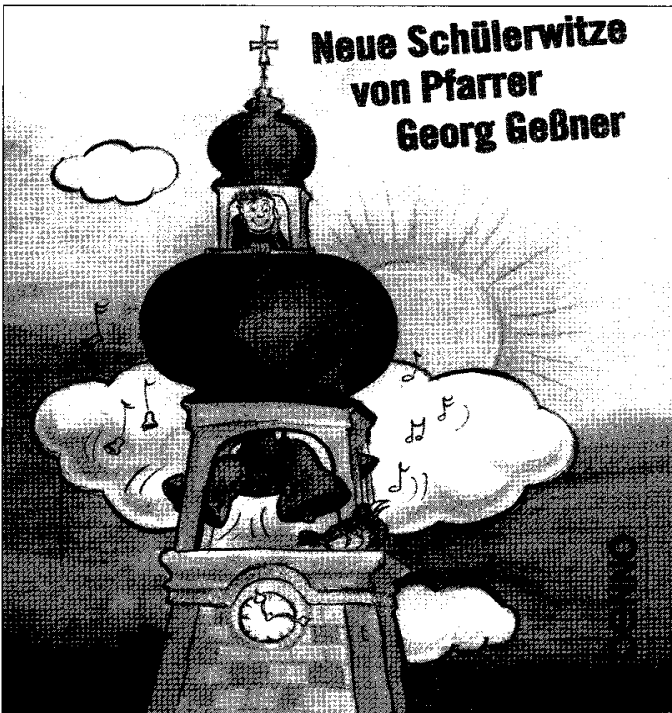
Am **Freitag 5. und 19. Oktober 2012** treffen sich die Kleinen zum Spielen und Basteln um 09.15 Uhr im Pfarreisaal St. Theodul.

FLÖTENGRUPPE

Am **8. und 22. Oktober 2012** treffen sich unsere fleissigen Flötistinnen und Begleitung zum Üben um 14.00 Uhr im Pfarreisaal.

Der Vorstand

WUNDER WALLES



Den Kindern wird gesagt, dass sie nach der Impfung einige Tage körperliche Anstrengungen meiden sollen. Beim Mittagessen fragt Peter: «Papa, gehört das Gehirn auch zum Körper?» – «Selbstverständlich!» – «Dann darf ich einige Tage keine Schularbeiten machen», erklärt Peter, «denn ich muss nach der Impfung körperliche Anstrengung meiden!»

«Heute nehmen wir Anstandsregeln durch», erklärt die Lehrerin. «Was versteht man eigentlich unter Anstand?» – Christian hat schon Erfahrungen: «Wenn man immer das Gegenteil von dem tut, was man gerne tun möchte!»

In der Schule wird darüber gesprochen, was man unter Verwandtschaft versteht. – «Wir sind mit unseren Nachbarn verwandt», behauptet Elena. – «Und wie denn?», will der Lehrer wissen. – «Unser Hund ist der Bruder vom Nachbarhund!», berichtet Elena.

Lehrer Schlaumann erklärt seinen Erstklässlern, dass man zur Begrüssung immer die rechte Hand reicht. – «Aber wie weiss ich denn, welche Hand meine rechte ist?», will der kleine Willi wissen. «Das ist ganz einfach», erklärt Lehrer Schlaumann: «Rechts ist immer da, wo der Daumen links ist.»

Heinz erledigt gerade seine Hausaufgaben für die Schule. Das kleine Brüderchen bekommt Zähne und hört nicht auf zu schreien. Entnervt meint Heinz zur Mutter: «Kannst du dieses Geschrei denn nicht drosseln?»

«Ach, es ist zum Verzweifeln», klagt Moni der Lehrerin. «Ich habe meine Brille verlegt, und ich kann sie erst suchen, wenn ich sie gefunden habe.»

Beim Skatspielen wird Eberhard wegen seiner schon deutlich sichtbaren Glatze gehänselt. – «Als mich der Lehrer früher immer an den Haaren zog, habe ich mir oft eine gewünscht», erzählt Eberhard.

Der Kaplan erzählt im Religionsunterricht von dem Wunder der Schöpfung. «Ist das nicht ein grosses Wunder, dass das Licht in der Sekunde dreihunderttausend Kilometer zurücklegt?», erklärt er der staunenden Schar. – «Ja, und es ist ein noch grösseres Wunder und kaum zu glauben, dass es dabei nicht ausgeht», ergänzt Norbert den Kaplan.

«Was müsst ihr tun, damit euch eure Sünden vergeben werden?», fragt der Kaplan in der Klasse. – «Erst mal sündigen», weiss Marianne.

Der Klassenlehrer spritzt seinen Kleinwagen mit dem Wasserschlauch ab und sein Schüler Christian schaut zu. Schliesslich spöttelt Christian: «Den können Sie giessen, so viel Sie wollen, der wächst sowieso nicht mehr!»

Sportplausch „Les Iles“

Sonntag, den 7. Oktober 2012 ab 09.45 Uhr

Die DGS führt am Samstag, 7. Oktober 2012 ab 9.45 Uhr im Freizeitzentrum „Les Iles“ den Sportplausch durch. Auf dem Programm stehen Tennis und Minigolf. Der Aperitif und das Mittagessen werden von der DGS organisiert. Bei Regen wird der Anlass annulliert.



Die Kosten betragen Fr. 15.- für Erwachsene und Fr. 10.- für Kinder.

Anmelden können Sie sich bis am Dienstag, 2. Oktober 2012 bei Elisabeth Leuenberger (Tel.: 079/435 29 71) oder bei Jann Studer (Tel.: 079/335 07 35, E-Mail: mail@pubaffairs.ch).

Generalversammlung

Donnerstag, den 18. Oktober 2012 um 20.00 Uhr

Wir freuen uns, Sie am 18. Oktober 2012 um 20.00 Uhr zur diesjährigen Generalversammlung im Schulzentrum Gravelone (Gebäude A, Konferenzsaal im zweiten Stock), Rue Pré d'Amédée 14 in Sitten begrüßen zu können.



Nach der Generalversammlung laden wir Sie herzlich zu einem Aperitif im Theatersaal ein.

Bunter Abend

Samstag, 10. November 2012 um 19.00 Uhr

Ab 19.00 Uhr empfangen wir Sie mit einem Aperitif im Restaurant „Le Cervin“, Conthey. Ab 20.00 Uhr wird Ihnen ein Fondue Bacchus serviert und anschliessend sorgt der Einzelunterhalter Luciano für die Musik. Für die Jugendlichen gibt es ab 22.00 Uhr Disco. Die Weinkarte und das Menu können Sie auf unserer Internetseite begutachten.



Die Kosten für die Erwachsenen betragen Fr. 60.--, für Jugendliche bis und mit 17 Jahren Fr. 30.--. Anmeldung bis 5. November 2012 an: DGS, Postfach 2118, 1950 Sitten 2 oder bei Jann Studer (Tel. 079/335 07 35, E-Mail: mail@pubaffairs.ch).“

Ausblick:

12. November 2012: St. Martin - Laternenumzug

KONTAKTADRESSEN

PFARREI ST. THEODUL

Pfarrer	Wendelin Walker Chemin de Pellier 10	wakuwe@yahoo.de	078/744 68 95
Seelsorgehelferin	Irma Wyssen Dorfstrasse 24, 3951 Agarn	irma.wyssen@bluewin.ch	078/841 73 45
Katechetin	Marianne Mathier Varnerstrasse 72, 3970 Salgesch	e.mathier@bluewin.ch	027/455 77 06
Pfarrereitspräsident	Paul Schnidrig Rue de Gravelone 38	paul.schnidrig@bluewin.ch	079/239 67 21
Vermögensverwaltung	Camilla Zanella Rue des Dailles 45		027/322 84 92
Sakristanin	Eveline Bumann La Muraz 6	eveline.bumann@bluemail.ch	027/395 26 04
Infoblatt	Bernhard Meichtry Avenue Maurice-Troillet 99	bernhard.meichtry@netplus.ch	027/323 36 23

SCHULEN

deutschsprachige.schulkommission@sion.ch

VEREINE

Chor St. Theodul	Mario Giachetto Rue de Gravelone 50B	m.giachetto@bluewin.ch	027/322 77 17
Franziskanische Gemeinschaft	Irma Zenklusen Avenue de Pratifori 10		027/323 47 54
Frauen- und Mütter- gemeinschaft St. Theodul	Catherine Millius Route de l'Aéroport 18	milliuscatherine@bluewin.ch	027/322 19 02
Männerverein St. Theodul	Philippe Eyholzer Rue du Stade 3	philsas.eyholzer@netplus.ch	027/203 23 55
Pressegruppe St. Theodul	Gaby Jansen-Meyer Rue de Gravelone 63C	g.jansen@sunrise.ch	027/322 05 83
Turnverein Valeria	Daniela Schwery Rue du Stade 6	moritz.schwery@bluewin.ch	027/203 63 25
Jugendgruppe St. Theodul	Melanie Bellwald Philipp Jansen	melanie.bellwald@hotmail.com philipp.jansen@hotmail.com	
www.jgsitten.weebly.com	Sandra Meyer	sasa.1994@hotmail.com	
Deutschsprechende Gruppe Sitten	Karin Marx Postfach 2118	marx.karin@gmx.ch	079/221 13 21
Kolping	Gilbert Chanton Route du Grand Canal 1, 3977 Granges	gilbert.chanton@gmx.ch	027/458 35 17
Männerchor Harmonie	Karl Hutter Rue Hermann-Geiger 13	kari.hutter@netplus.ch	027/323 12 12